

TREUHANDSTIFTUNGEN

Stiftungsverwaltung mit Prädikat

Am 1. Oktober wurde das Qualitätssiegel für Treuhandstiftungsverwaltung erstmals verliehen. Die frischgebackenen Siegelträger geben Auskunft.

Ihre Stiftung oder Organisation verwaltet Treuhandstiftungen? Sie denken darüber nach, sich für das Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung zu bewerben? Sie möchten wissen, wie viel Aufwand es ist und ob es sich lohnt? Wir haben die vier Siegelträger der ersten Runde befragt. Hier finden Sie eine Zusammenfassung der Antworten. Lesen Sie die ausführliche Version auf der Internetseite des Deutschen StiftungsService.

BürgerStiftung Hamburg

» » » „Wir freuen uns sehr, die erste Bürgerstiftung in Deutschland zu sein, die das Qualitätssiegel für Treuhandstiftungen erhält! Die Treuhandstiftungsverwaltung spielt für uns eine zunehmend wichtige Rolle. Es ist Teil unserer strategischen Ausrichtung, ein Dach für Stiftungen zu bieten. Zurzeit verwaltet die BürgerStiftung Hamburg 14 Treuhandstiftungen mit einem Kapital von insgesamt 15 Millionen Euro.

Für das Qualitätssiegel haben wir uns beworben, weil es uns

hilft, neue Interessenten anzusprechen und ihr Vertrauen zu gewinnen. Den Bewerbungsprozess, der insgesamt mehrere Arbeitstage in Anspruch genommen hat, fanden wir schon recht aufwendig. Die Nachfragen gingen teilweise tief in die operative Verwaltung hinein, z.B. im Hinblick auf Finanzanlagen. Die Intensität der Prüfung korrespondiert mit dem Qualitätsanspruch und der Seriosität der Auszeichnung, allerdings ist es für kleinere Dachstiftungen vermutlich nicht leicht, das Bewerbungsverfahren vom Zeitaufwand her zu bewältigen. Die Geschäftsstelle des Deutschen StiftungsService stand uns dabei aber immer freundlich, kooperativ und hilfsbereit zur Seite.“ « « «

JOHANNA VON HAMMERSTEIN |
VORSTANDSVORSITZENDE

DSZ – Deutsches Stiftungszentrum im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

» » » „Seit über 55 Jahren verwaltet der Stifterverband mit dem DSZ rechtsfähige und treuhänderische Stiftungen. Zurzeit sind es rund 630

Stiftungen, darunter 370 Treuhandstiftungen mit einem Gesamtvermögen von rund 620 Millionen Euro.

Im Modell der Treuhandstiftung sehen wir ein „Traditionsmodell mit Zukunft“. Genauso wie dem Bundesverband ist es uns ein Anliegen sicherzustellen, dass der Stifterwille für den Treuhänder dauerhafte Richtschnur bleibt. Deshalb haben wir 2009 erstmals Grundsätze guter Stiftungsverwaltung publiziert, die wir tagtäglich umsetzen. Diese und die Grundsätze guter Treuhandstiftungsverwaltung des Bundesverbandes sind notwendige Kriterien, nach denen Stifterinnen und Stifter die Qualität der Treuhänder messen können.

Die Antragsunterlagen haben wir innerhalb eines Monats vorbereitet. Insgesamt hat die Bewerbung rund drei Arbeitstage in Anspruch genommen. Das Antragsverfahren ist sehr ausführlich und umfassend, zahlreiche Unterlagen und Dokumente sind einzureichen. Die Leistungen des Treuhänders werden hinsichtlich verschiedener Vergabekriterien überprüft. Hierzu gehören die Integrität des Treuhänders, die Einhaltung des Stifterwillens, die Autonomie der Treuhandstiftung, Transparenz, die Organisation und das Rechnungswesen, die Vermögensbewirtschaftung, Gremien und Kontrollbefugnis sowie die Vermeidung von Interessenkonflikten.

Gratulationen zu unserer Auszeichnung haben wir von vielen

Johanna von Hammerstein (BürgerStiftung Hamburg), Katrin Göhler (Malteser Stiftung), Kathrin Hartkopf (Plan Stiftungszentrum) und Erich Steinsdörfer (DSZ – Deutsches Stiftungszentrum im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft) nahmen am 1. Oktober in Berlin die Qualitätssiegelurkunden entgegen.



Seiten bekommen – aus dem Stiftungssektor, von Journalisten und von Stiftungen, die sich in unserer Verwaltung befinden.

Es ist zu wünschen, dass das Qualitätssiegel die Anstrengung aller Treuhänder verstärken wird, noch transparenter und näher am Stifterwillen zu agieren. Wir sind überzeugt, dass es dazu beitragen wird, die Qualität, Professionalität und Transparenz in der Stiftungstreuhandverwaltung zu erhöhen. Davon wird die gesamte Stiftungslandschaft profitieren.“ « « «

ERICH STEINSDÖRFER | GESCHÄFTSFÜHRER
UND VORSITZENDER DER GESCHÄFTSLEITUNG

Malteser Stiftung

» » » „Das Malteser Stiftungszentrum, in dem wir u.a. die Gründung und Verwaltung von Treuhandstiftungen anbieten, ist für uns Malteser zu einem wichtigen Baustein der Finanzierung und Spenderbindung geworden. Wir verwalten derzeit 72 Treuhandstiftungen und zwei rechtsfähige Stiftungen mit einem Stiftungskapital von insgesamt über 12 Millionen Euro (Stand: Ende 2013). In diesem Jahr werden wir nicht zuletzt durch die testamentarische Zuwendung einer Stifterin, die wir über viele Jahre betreut haben, unser kumuliertes Stiftungskapital verdoppeln können.

Großen Wert legen wir darauf, dass sich unsere Stifterinnen und Stifter auf regelmäßigen Treffen kennenlernen und Malteser Projekte besuchen können – denn wir wollen durch unsere Arbeit überzeugen. Für das Qualitätssiegel haben wir uns beworben, weil wir es wichtig finden, dass potenzielle Stiftungsgründer unabhängige Kriterien für die Auswahl eines Treu-

händers an die Hand bekommen. In den letzten zehn Jahren sind viele Anbieter auf dem Stiftungsmarkt erschienen, die um die Gunst potenzieller Stifterinnen und Stifter werben. Mit dem Qualitätssiegel wollen wir zeigen, welche Qualität man bei den Maltesern erwarten kann.

Im Bewerbungsprozess hat uns der Umfang der beizubringenden Unterlagen und die Intensität der Prüfung schon ein wenig überrascht. Das hat uns einiges abverlangt! Nichtsdestotrotz sind wir froh, uns dem Verfahren unterzogen zu haben. Denn einerseits haben wir schon jetzt Resonanz bekommen: Aufgrund des Qualitätssiegels kam eine Stiftung mit der Frage auf uns zu, ob wir ihre Verwaltung zukünftig übernehmen und die Stiftung weiterentwickeln können. Eine Bewerbung für das Qualitätssiegel würden wir anderen aber auch deswegen empfehlen, weil dadurch eingespielte interne Abläufe erneut auf den Prüfstand gestellt werden. Das Qualitätssiegel hat für uns jedenfalls eine positive Wirkung nach außen und nach innen.“ « « «

MICHAEL GÖRNER | VORSTAND

Stiftung Hilfe mit Plan

» » » „Unsere Dachstiftung Hilfe mit Plan ist Teil des Kinderhilfswerks Plan. Zurzeit verwalten wir 203 Treuhandstiftungen mit einem Gesamtvolumen von 12,86 Millionen Euro. Aktuell werden fast wöchentlich neue Stiftungen bei uns ins Leben gerufen. Eine größtmögliche Effizienz in der täglichen Arbeit, in unseren Strukturen und Abläufen, aber auch Transparenz für unsere Stifterinnen und Stifter sind für uns zentrale Werte.

Es ist wichtig, dass wir das Vertrauen, das in uns und unsere Arbeit gesteckt wird, zurückgeben und engagierten Menschen zeigen, dass sie bei uns gut aufgehoben sind. Deshalb haben wir uns für das Siegel beworben. Als Orientierungshilfe in einem wachsenden Markt wird das Qualitätssiegel sicherlich in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen.

Den Aufwand der Bewerbung fanden wir angemessenen. Um mit dem Siegel eine qualitative Treuhandverwaltung zu garantieren, bedarf es eines soliden Grundstocks an Informationen. Der anfängliche Arbeitsaufwand lohnt sich jedoch. Besonders unsere Stifterinnen und Stifter haben sich sehr über die Siegelvergabe gefreut. Sie wurden in ihrem Vertrauen bestätigt. Eine unserer Stifterinnen schrieb: „Unsere herzlichen Glückwünsche zum Qualitätssiegel an das ganze Team! Wir fühlen uns sehr gut bei Ihnen aufgehoben.“ Das Siegel schafft Vertrauen bei den Stifterinnen und Stiftern ebenso wie bei neuen Interessenten. Es eignet sich somit wunderbar, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Auch bei längerem Nachdenken fällt uns für den Vergabeprozess des Qualitätssiegels im Moment kein Verbesserungsvorschlag ein – alles war wunderbar, von der Bewerbungsphase über die Pressebetreuung bis hin zur feierlichen Verleihung!“ « « «

KATHRIN HARTKOPF | LEITERIN
PLAN STIFTUNGSZENTRUM



Weitere Informationen

Interviews mit den vier Siegelträgern finden Sie auf der Internetseite des Deutschen StiftungService:
www.stiftungstreuhaender.org